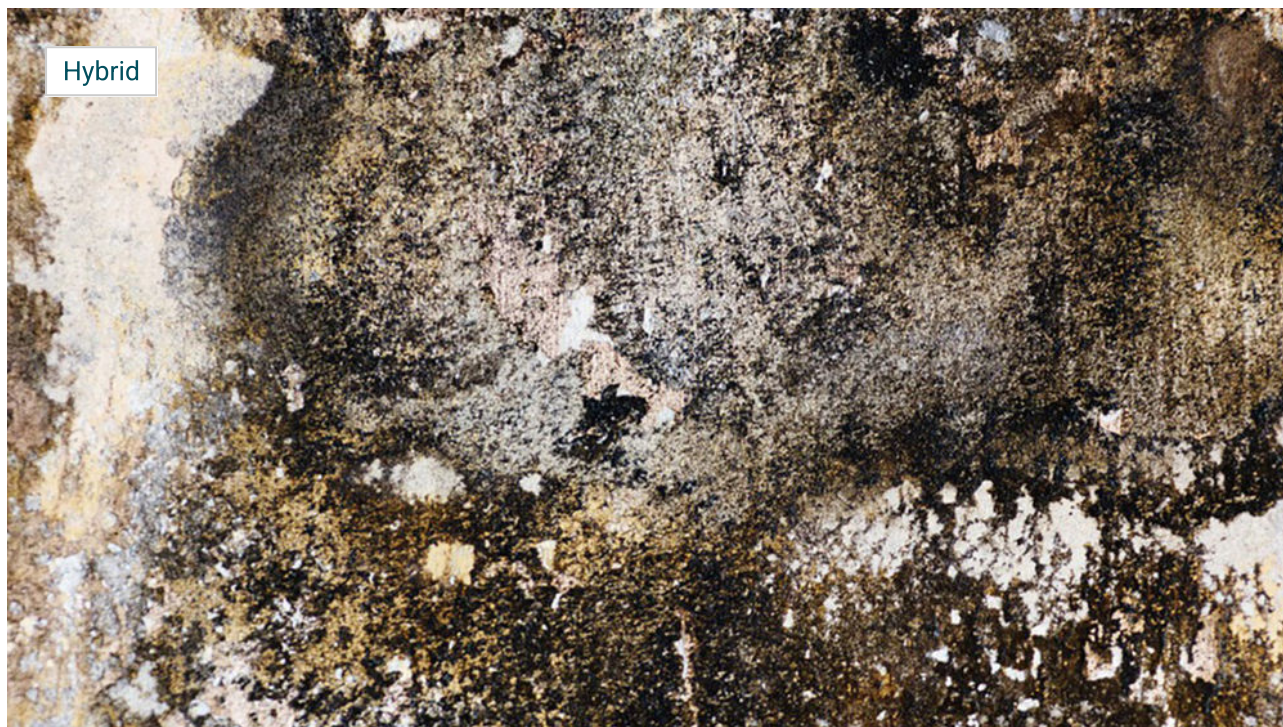


Sachkundelehrgang für Schimmelpilzsanierung und Bautrocknung

Zweitägiger Grundlehrgang zum Erwerb der Sachkunde - inkl. Prüfung



Termin

Mi. 05.11.2025, 09:00 Uhr –
Do. 06.11.2025, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	990,00 €* Für HDT-Mitglieder 930,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 930,00 €*	990,00 €* Für HDT-Mitglieder 930,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 17:54 Uhr

Sachkundelehrgang für Schimmelpilzsanierung und Bautrocknung

Der Sachkundelehrgang für Schimmelpilzsanierung und Bautrocknung vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Durchführung einer erfolgreichen Schimmelpilzsanierung. Diese sind vor allem für Betriebe entscheidend, die beabsichtigen, im Bereich der Schimmelpilzsanierung tätig zu werden. Auch Gutachtende, Architekt/innen, Handwerker/innen, Sachverständige, Baubiolog/innen, Regulierungsbeauftragte u. a. profitieren vom Lehrgang.

Die Teilnehmenden sind nach Abschluss des Lehrgangs in der Lage, eine Schimmelpilzsanierung zu planen, durchzuführen und zu überprüfen. Wichtige Inhalte des Lehrgangs sind u. a. Praxisbeispiele, Schadensbewertung, Zuordnung zu Schadenskategorien, Interpretation von Laborergebnissen, Gefährdungsbeurteilung, Schutzmaßnahmen, Sanierungsplanung und -durchführung, die Baustelleneinrichtung, erforderliche Sicherheitsmaßnahmen, Geräte und Materialien, aber auch präventive Maßnahmen.

Zum Thema

Schimmelpilze in Innenräumen stellen eine ernstzunehmende Gefahr dar, die bisher nichts an Bedeutung verloren hat. Im Gegenteil, sie nimmt immer weiter zu. Die Gründe hierfür sind, ebenso wie die Ursachen, vielfältig. Neben den "klassischen" Feuchteschäden, wie z. B. eindringende Feuchte aufgrund fehlender oder mangelhafter Abdichtungen und Kondensationsfeuchte infolge ungenügender Wärmedämmung, spielen Nutzerverhalten, Überschwemmungen und nun auch die aktuellen Entwicklungen auf dem Energieeinsparsektor eine entscheidende Rolle.

Hat sich ein Schimmelpilzschaden einmal sichtbar manifestiert, gilt es nun die richtigen Schritte und Methoden zur Durchführung einer Sanierung zu wählen. Dies ist entscheidend für den Erfolg einer Sanierung und kann, je nach Art und Umfang des Schadens sehr unterschiedlich ausfallen. Werden z. B. nur Symptome und nicht die Ursachen des Schimmelpilzbefalls saniert, kann kein dauerhafter Sanierungserfolg erzielt werden.

Zielsetzung

Vermittlung von praxisrelevantem und rechtskonformem Wissen zur Durchführung einer erfolgreichen, regelkonformen Schimmelpilzsanierung für ausführende Betriebe, Gutachtende und Sachverständige.

Programm

05.11.2025

09:00–17:00	Schadenskategorien und Sicherungsmaßnahmen
	• Bewertung von Schäden und Zuordnung der Schadenskategorien • Probenahmeverfahren • Laborergebnisse verstehen und interpretieren • Personen- und Arbeitsschutzmaßnahmen (Gefährdungsanalyse, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung und persönliche Schutzausrüstung) • Planung und Durchführung einer Schimmelpilzsanierung • Baustelleneinrichtung und Sicherungsmaßnahmen (Einhausungen, Folienverbausysteme, Unterdruckhaltung, Schleusen etc.)

06.11.2025

09:00–17:00 Sanierungstechniken und Praxisbeispiele

- Beseitigung von Primärursachen, technische Trocknung, Materialentfernung und -dekontamination, Desinfektion, Entsorgung mikrobiell belasteter Materialien
 - Geräte und Materialien
 - Praxisbeispiele (Nachuntersuchung, Erfolgskontrolle, Schadensdokumentation Bauaktenführung, Abnahme und Gewährleistung)
 - Vorbeugung und Präventivmaßnahmen
 - Lüftung, Heizen, Wärmedämmung, antimikrobielle Beschichtungen
 - Prüfung
-

Hinweise

Der Lehrgang ist **anerkannt bei der Ingenieurkammer-Bau NRW und Sie erhalten 16 Fortbildungspunkte**.
Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit **1 VDSI Weiterbildungspunkt für Arbeitsschutz** bewertet.